

## Pressemitteilung

### **Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří: Frische Internetseite steht**

**Annaberg-Buchholz, 29. Mai 2018. Am 3. Juni 2018 ist UNESCO-Welterbetag. 2005 von der Deutschen UNESCO-Kommission und dem UNESCO-Welterbestätten Deutschland e.V. ins Leben gerufen, soll dieser Tag Welterbe für die Menschen erleb- und nachvollziehbar machen. Pünktlich vor dem Aktionstag ist nun der überarbeitete Internetauftritt der Montanregion Erzgebirge online gegangen. Auf der Seite [www.montanregion-erzgebirge.de](http://www.montanregion-erzgebirge.de) kann man das ganze Jahr über alle Bestandteile des Welterbeprojektes „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ entdecken und sich über den aktuellen Stand informieren.**

Im zweiten Anlauf zur Einschreibung der „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ in die UNESCO-Welterbeliste Anfang dieses Jahres wurde der Antrag komplett neu strukturiert. Diese Gliederung spiegelt sich nun auch auf der Internetseite wider. So findet der Leser neben Neuigkeiten rund um das Projekt ausführliche Informationen zu den 17 deutschen und 5 tschechischen Bestandteilen sowie zu allen assoziierten Objekten, die in einer digitalen Karte verortet sind. Dabei sind die interessanten Informationen zu Bergbaulandschaften, technischen Anlagen und historischen Bergstädten fachlich fundiert und dennoch allgemein verständlich beschrieben. Darüber hinaus bekommen Bergbauprofis und jene, die es noch werden wollen, in der Rubrik „Welterbe erfahren“ einen vertiefenden fachlichen Einblick in die erzgebirgische Bergbaugeschichte und die hier entwickelten Verfahren und Techniken. Im Zuge der inhaltlichen Überarbeitung wurde gemeinsam mit der Agentur 599media GmbH aus Freiberg zugleich die Optik der Webseite aufgefrischt und neusten Nutzeranforderungen angepasst. In den kommenden Wochen werden weitere Inhalte in die Website eingepflegt und auch die unterschiedlichen Sprachfassungen aktualisiert. Die Überarbeitung und Weiterentwicklung des Internetauftritts wurden aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) der EU im Rahmen des grenzübergreifenden Interreg5a-Projektes „Glück auf Welterbe!“ finanziert.

Derzeit befindet sich der Welterbeantrag der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří im mehrstufigen Prüfverfahren. Nachdem Anfang März die Vollständigkeit der Unterlagen durch das Welterbezentrum in Paris bescheinigt wurde, stehen aktuell und in den nächsten Wochen und Monaten mehrere wichtige Schritte auf dem Weg zum UNESCO-Welterbe bevor, darunter die fachliche Prüfung der Unterlagen (Desk Review) und die mehrtägige Vor-Ort-Besichtigung durch ICOMOS (Internationaler Rat für Denkmalpflege). Im Sommer 2019 ist mit einer Entscheidung zur Aufnahme in die Welterbeliste zu rechnen.

### **Veranstaltungstipp:**

„Bergbau Erlebnistage“ 2. und 3. Juni 2018: Rund um Schneeberg, Ehrenfriedersdorf, Freiberg und Altenberg laden zahlreiche Einrichtungen herzlich dazu ein, während der „Bergbau Erlebnistage“ 2018 einen Teil der Kulturlandschaft kennen zu lernen. Eine Vielzahl von Bergwerken, Bergbaumuseen und Bergbaulandschaften bieten Möglichkeiten für Groß und Klein, mehr von unserem „Erbe“ zu befahren und zu erforschen.

### **Weiteren Informationen erhalten Sie bei:**

Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V.

c/o Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH  
Geschäftsführer Herr Matthias Lißke  
Telefon: 03733 145101  
E-Mail: [kontakt@wfe-erzgebirge.de](mailto:kontakt@wfe-erzgebirge.de)  
[www.montanregion-erzgebirge.de](http://www.montanregion-erzgebirge.de)

### **Kontakt**

Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH  
Hr. Matthias Lißke  
Geschäftsführer  
Telefon: 03733 145 101  
E-Mail: [kontakt@wfe-erzgebirge.de](mailto:kontakt@wfe-erzgebirge.de)



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
Interreg V A / 2014-2020